

Klassenfahrt: Recht auf Einzelzimmer?

Beitrag von „qchn“ vom 27. September 2024 09:47

[Zitat von chilipaprika](#)

Ach bitte, dann könnten viele Schüler*innen (oder Lehrkräfte?) nicht an mehreren Fahrten teilnehmen..

(Ja, auch wir haben eine große Fahrtenwoche, aber nein, nicht alle Fahrten sind da parallel möglich, weil ... oh Überraschung ... nicht alle Lehrkräfte fahren wollen / können, und einige stichhaltigere "Nein-Gründe" haben als andere."

Aber auch: Freiwillige zusätzliche Fahrten sollten jedem zur Verfügung stehen (Sportfahrt, interkulturelle Begegnung, Austausch, Erasmus ...)

ja, ich sag das aus Erfahrung. An meiner Refschule ist jede Klasse jedes Jahr gefahren und mit Austausch und Sportfahrten es gab eigentlich keine Woche, in der nicht zwei Lehrer deswegen weg waren. Es ist extrem schwierig gewesen, Klassenarbeitstermine oder noch schlimmer, Tests und Klassenarbeiten in klassenübergreifenden Kursen (2. Fremdsprache, Religion, Wahlpflichtbereich) oder sowas simples, wie einen Unterstufensportwettkampf oder eine UPP zu terminieren, weil immer eine Klasse weg war. außerdem ist bei den daheimgebliebenen Klassen viel Unterricht ausgefallen, zumal es ja auch gerne mal vorkommt, dass KuK nach der Belastung einer Woche Fahrt dann erstmal noch paar Tage danach krank sind. langeredekurzersinn: mir wurde berichtet, dass das Kollegium - insbesondere auch die VZ-KollegInnen irgendwann so auf dem Zahnfleisch gegangen sind, dass diese jahrhundertealte Tradition nach zähem Ringen mit den Eltern abgeschafft wurde.